

Teilqualifikationen: Neue Chancen für Karriereeinsteiger in Mettmann

Die IHK Düsseldorf informiert über Teilqualifikationen zur Unterstützung von Arbeitslosen und Geflüchteten beim Berufseinstieg.

Teilqualifikationen - Ein Schlüssel zur Integration und beruflichen Zukunft

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Düsseldorf hat eine wichtige Initiative gestartet, um Menschen ohne Berufsausbildung, geflüchteten Personen ohne Berufsankennung sowie Arbeitslosen mit langen Beschäftigungspausen einen Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Diese Maßnahme zielt darauf ab, Teilqualifikationen anzubieten, die es ermöglichen, Schritt für Schritt zu einem Berufsabschluss zu gelangen.

Unterstützung für die betroffenen Gruppen

Insgesamt 29 Personen haben im ersten Halbjahr erfolgreich an den Teilqualifizierungen in Düsseldorf teilgenommen. Diese Ausbildungsmöglichkeiten wurden in verschiedenen Berufen angeboten, darunter Kauffrau/-mann Büromanagement, Fachlagerist/-in und Verkäufer/-in. Die Teilqualifikationen bestehen aus einem praxisorientierten Drittel im Betrieb sowie zwei Dritteln theoretischer Ausbildung bei einem Bildungsträger. Diese Struktur stellt sicher, dass die Teilnehmer sowohl praktische als auch theoretische Kenntnisse erwerben können, die für die Integration in den Arbeitsmarkt entscheidend sind.

Kollaboration mit der Arbeitsagentur

Die IHK Düsseldorf arbeitet eng mit der Arbeitsagentur zusammen, die diese Qualifizierungsmaßnahme finanziell unterstützt. Durch Entgeltzuschüsse wird es den beteiligten Unternehmen erleichtert, Mitarbeiter im Rahmen dieser Programme auszubilden. Diese Zusammenarbeit ist von großer Bedeutung, da sie nicht nur den Beschäftigten hilft, sondern auch die Unternehmen von gut ausgebildeten Fachkräften profitieren können.

Positives Feedback aus der Wirtschaft

Gregor Berghausen, Hauptgeschäftsführer der IHK Düsseldorf, hebt hervor, dass die Teilqualifizierungen sowohl für An- und Ungelernte als auch für Arbeitslose positive Ergebnisse erzielen. „Gerade Menschen, deren Chancen auf eine Vollausbildung im Normalfall gering sind, erhalten durch diese Maßnahme eine erweiterte Perspektive“, erklärt Berghausen und weist auf die gute Erfahrung im IHK-Bezirk hin.

Bundesweite Vernetzung und langfristige Ziele

Die Initiative ist Teil eines bundesweiten Netzwerkes namens „Chancen nutzen! Mit Teilqualifikationen Richtung Berufsabschluss“. Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und zielt darauf ab, ähnliche Maßnahmen in ganz Deutschland zu unterstützen. Die IHK Düsseldorf leistet durch ihre Aktivitäten einen wertvollen Beitrag zur Verringerung des Fachkräftemangels und zur Förderung der Integration in den Arbeitsmarkt.

Insgesamt zeigt die Flut von Teilqualifikationen, wie wichtig innovative Bildungsansätze sind, um individuelle Berufswege neu zu gestalten und gleichzeitig dem Arbeitsmarkt die dringend benötigten Fachkräfte zur Verfügung zu stellen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de